

Die wichtigsten Fragen & Antworten rund um die DGV-Platzreife

Hier erfahren Sie wichtige Antworten auf Fragen, wie z.B. „Ist die DGV-Platzreife für alle DGV-Mitglieder verbindlich?“, „Was ist Voraussetzung, um die Kriterien der „DGV-Platzreife“ zu nutzen und mit ihr werben zu dürfen?“ oder „Welche Rechte erhält das DGV-Mitglied, wenn es die Lizenzvereinbarung unterzeichnet hat?“

FAQs zur Platzreife

Warum bietet der DGV seinen Mitgliedern eine offizielle DGV-Platzreife an? 

Häufig wurde der Wunsch an den DGV herangetragen, seinen Mitgliedern eine wohl durchdachte, die Traditionen im Golfsport berücksichtigende und gleichzeitig moderne Platzreifeprüfung (PE) zu entwickeln und anzubieten.

Eine inhaltlich gut durchdachte PE-Prüfung gewinnt immer mehr an Bedeutung. Bewährte Mechanismen der Vergangenheit zur Eingliederung neuer Golfspieler auf einer Golfanlage greifen häufig nicht mehr. So ist es bspw. den Mitgliedern einer Golfanlage immer öfter kaum noch zuzumuten, Golfeinsteiger zunächst eine Zeit lang „unter ihre Fittiche“ zu nehmen und damit auf geordnete Art und Weise in den Spielbetrieb der Golfanlage zu integrieren.

Auch lässt sich dem immer öfter zu beobachtenden Anspruchsdenken vieler Golfeinsteiger („Platzurlaubnis? Ich will sofort auf dem Platz spielen.“) sicher besser mit einer offiziellen Platzreifeprüfung begegnen.

Bei steigender Kapazitätsauslastung sorgt eine möglichst bundesweit einheitliche Platzreife durch das damit erreichte relativ hohe und gleichmäßige PE-Niveau für einen reibungsloseren Spielbetrieb. Und letztlich kann die „DGV-Platzreife“ als einheitlicher und standardisierter Einstieg in den Golfsport auch die Werbung um neue Mitglieder erleichtern.

Ist die DGV-Platzreife für alle DGV-Mitglieder verbindlich? 

Was ist Voraussetzung, um die Kriterien der DGV-Platzreife zu nutzen und mit ihr werben zu dürfen? 

Welche Rechte erhält das DGV-Mitglied, wenn es die Lizenzvereinbarung unterzeichnet und vom DGV gegengezeichnet zurückbekommen hat? 

Wie sieht die DGV-Platzreife inhaltlich im Einzelnen aus? 

Ist vorgeschrieben, in welcher Abfolge die einzelnen Prüfungsteile zu absolvieren sind? 

Erhalten die Teilnehmer eine Prüfungsbestätigung (Zertifikat)? 

Muss ein DGV-Mitglied einen Golfspieler, der die DGV-Platzreife dort oder anderswo abgelegt hat, als Greenfee-Spieler akzeptieren? 

Ist eine anderswo abgelegte DGV-Platzreife als PE anzuerkennen, wenn ein Golfspieler Mitglied oder Spielberechtigter einer ebenfalls teilnehmenden Golfanlage werden möchte? 

Wie wird das Bestehen der DGV-Platzreife-Prüfung bei Mitgliedern bzw. Spielberechtigten im Handicap History Sheet vermerkt? 

Kann die DGV-Platzreife auch angeboten werden, wenn ein DGV-Mitglied mit Organisation und Durchführung der PE-Prüfungen einen Dritten (z. B. Golflehrer oder Golfschule) beauftragt? 

6. Frage: Wie kommen unsere erfolgreichen Platzreife-Absolventen an den Handicap-Index 54,0? 

An wen kann man sich wenden, wenn man weitere Fragen hat? 

Informationen zum Text

 Platzreife

Ansprechpartner



Deutscher Golf Verband e.V.
Wiesbaden

 serviceportal@dgv.golf.de
 0611 99 020 0